

## 499006-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Landschaftsgärtnerische Gestaltung – Freiraumplanerische Planungsleistung  
Wuppertaler Klimagipfel  
OJ S 137/2026 20/07/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

E-Mail: [sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de](mailto:sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Freiraumplanerische Planungsleistung Wuppertaler Klimagipfel

Beschreibung: Klimafreundlicher Grünraumverbund im Wuppertaler Norden im Rahmen des Bundesprogramm Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel

Kennung des Verfahrens: 3e8e6d77-9302-4395-b408-ac1d42bb5f77

Interne Kennung: U-0267-26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Vergabeverfahren und Ablauf: Das Vergabeverfahren erfolgt als Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnehmerwettbewerb

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71421000 Landschaftsgärtnerische Gestaltung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe des §57 VgV

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Freiraumplanerische Planungsleistung Wuppertaler Klimagipfel

Beschreibung: Klimafreundlicher Grünraumverbund im Wuppertaler Norden im Rahmen des Bundesprogramm Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel

Interne Kennung: U-0267-26

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71421000 Landschaftsgärtnerische Gestaltung

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 27 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieter und Bieterinnen reichen eine Eigenerklärung zur Unternehmensstruktur und durchschnittlichen Personalkapazität für die Jahre 2024 - 2026 ein. Die Angaben umfassen die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten insgesamt, differenziert nach Führungskräften und relevanten Berufsgruppen (z.B. Landschaftsarchitektur etc.). Mindestanforderung ist, dass im Mittel der letzten drei Geschäftsjahre (2024 - 2026) mindestens drei festangestellte Mitarbeitende im Bereich der ausgeschriebenen Leistungen beschäftigt waren. Das Kriterium dient dem Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber und Bewerberinnen reichen einen Nachweis oder eine Eigenerklärung zur bestehenden oder im Falle einer Beauftragung abzuschließenden Berufshaftpflichtversicherung ein. Mindestanforderung ist entweder • der Nachweis einer aktuell gültigen Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1,5 Mio. € für Personenschäden sowie mindestens 0,5 Mio. € für

Sach- und Vermögensschäden, deren Versicherungspolice zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als 10 Monate ist, oder • eine Eigenerklärung, dass im Falle einer Beauftragung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1,5 Mio. € für Personenschäden sowie mindestens 0,5 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden abgeschlossen wird. Der Nachweis ist bei Bewerbungsgemeinschaften für jedes Mitglied gesondert und in voller Höhe zu führen. Die Angaben dienen dem Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber und Bewerberinnen reichen eine Eigenerklärung zu mindestens 1 geeigneten Referenzprojekt ein. Es dürfen mehr Referenzen eingereicht werden. Mindestens eine Referenz muss Leistungen im Bereich Klimaanpassung betreffen. Mindestanforderung, die alle eingereichten Referenzprojekte erfüllen müssen: • Projektlaufzeit: mindestens ein Jahr kontinuierliche Projektbegleitung (abgeschlossen oder laufend) • Auftragswert: von mindestens 300.000 € netto pro Projekt • Stadtgröße: Durchführung in einer Mittelstadt (mindestens 20.000 EinwohnerInnen) Im Falle von Bewerbungsgemeinschaften gelten die Anforderungen gemeinschaftlich. Die Referenzen müssen eindeutig einem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zugeordnet werden. Die Angaben dienen dem Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Förderprojekte Die Bewerber und Bewerberinnen reichen eine Eigenerklärung zu mindestens 1 Förderprojekt ein. Es dürfen mehr Förderprojekt eingereicht werden. Mindestens ein Förderprojekt muss die Förderung mit Bundesmitteln betreffen. Das Förderprojekt kann auch gleichzeitig das Referenzprojekt sein.

Mindestanforderung, die alle eingereichten Förderprojekte erfüllen müssen: • Projektlaufzeit: mindestens ein Jahr kontinuierliche Projektbegleitung (abgeschlossen), • Auftragswert: von mindestens 300.000 € netto pro Projekt • Stadtgröße: Durchführung in einer Mittelstadt (mindestens 20.000 EinwohnerInnen) • erfolgreich abgeschlossener

Schlussverwendungsnachweis Im Falle von Bewerbungsgemeinschaften gelten die Anforderungen gemeinschaftlich. Die Projekte müssen eindeutig einem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zugeordnet werden. Die Angaben dienen dem Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/154782>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unter Umständen ist es zulässig, dass Erklärungen, Unterlagen und Nachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Nachprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Nachprüfungsstelle

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

Registrierungsnummer: t:02025630

Abteilung: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

Postanschrift: Johannes-Rau-Platz 1

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

E-Mail: [sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de](mailto:sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de)  
Telefon: 000  
Fax: +49 2025638536  
Internetadresse: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>  
Profil des Erwerbers: <https://www.wuppertal.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfungsstelle  
Registrierungsnummer: t:02514112165  
Abteilung: Vergabekammer Westfalen  
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9  
Stadt: Münster  
Postleitzahl: 48147  
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bee43fce-cc62-4fb9-9bb4-7d89ddca1292 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/07/2026 13:03:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 499006-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2026  
Datum der Veröffentlichung: 20/07/2026